

**8% Goldhyp.-Pfandbriefe Reihe IV** von 1927: 1792.1 kg Feingold = GM. 5 000 000. Stücke zu GM. 5000, 2000, 1000, 500 u. 100. Zs. 1./4. u. 1./10. Kündig. frühestens zum 30./9. 1932. Rückzahl. muss bis 30./9. 1955 beendet sein. In Berlin im Nov. 1927 zugelassen. Kurs Ende 1927—1929: 97.75, 95.25, 93.60%. In Dresden im Febr. 1928 zugelassen. Kurs Ende 1928—1929: 95, 93.50%.

**8% Goldhyp.-Pfandbriefe Reihe V** von 1928: 1792.1 kg Feingold = GM. 5 000 000. Stücke zu GM. 5000, 2000, 1000, 500 u. 100. Zs. 1./4. u. 1./10. Kündig. frühestens zum 30./9. 1932. Rückzahlung muss bis 30./9. 1955 beendet sein. Kurs Ende 1928—1929: In Berlin: 97.25, 93.60%; in Dresden: 97.25, 93.50%. In Berlin im Jan. 1928, in Dresden im August 1928 zugelassen.

**8% Goldhyp.-Pfandbriefe Reihe VI** von 1928: 1792.1 kg Feingold = GM. 5 000 000. Stücke zu GM. 5000, 2000, 1000, 500 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Kündig. frühestens zum 30./6. 1933. Rückzahl. muss bis 30./6. 1926 beendet sein. Kurs Ende 1928—1929: In Berlin: 97, 93.75%; in Dresden: 97.25, 93.50%. In Berlin im Jan. 1928, in Dresden im August 1928 zugelassen.

**8% Goldhyp.-Pfandbriefe Reihe VII** von 1928: 3584.2 kg Feingold = GM. 10 000 000. Stücke zu GM. 5000, 2000, 1000, 500 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Kündig. frühestens zum 2./1. 1934. Rückzahl. muss bis 2./1. 1957 beendet sein. Kurs Ende 1928—1929: In Berlin: 97.50, 93.75%; in Dresden: 97.50, 93.50%. Zulass. in Berlin im Juli 1928, in Dresden im August 1928.

**8% Goldhyp.-Pfandbriefe Reihe VIII** von 1929: 1792.1 kg Feingold = GM. 5 000 000. Stücke zu GM. 5000, 2000, 1000, 500 u. 100. Zs. 1./4. u. 1./10. Kündigung frühestens zum 1./4. 1935. Rückzahl. muss bis 1./4. 1958 beendet sein. Kurs Ende 1929: In Berlin: 94.50%; in Dresden: 94.50%. Zulassung im Mai 1929.

**8% Goldhyp.-Pfandbriefe Reihe IX** von 1929: 1792.1 kg Feingold = GM. 5 000 000. Erweiterungsausgabe: 1792.1 kg Feingold = GM. 5 000 000, Zs. 1./4. u. 1./10. Künd. frühestens zum 1./4. 1936. Rückzahlung muss bis 1./4. 1959 beendet sein. Kurs Ende 1929: 94.50%. Zulass. in Berlin im Dez. 1929 bzw. im März 1930. — Zulass. in Dresden u. Chemnitz im März 1930.

**7% Goldhyp.-Pfandbriefe Reihe I** von 1926: 1792.1 kg Feingold = GM. 5 000 000. Stücke zu GM. 5000, 2000, 1000, 500 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Kündig. frühestens per 2./1. 1933. Rückzahl. muss bis zum 2./1. 1950 beendet sein. Kurs Ende 1927—1929: In Berlin: 91, 86.25, 83%; in Dresden: 91, 85, 82%. In Berlin im Jan. 1927, in Dresden im Febr. 1927 zugelassen.

**7% Goldhyp.-Pfandbriefe Reihe II** von 1927: 1792.1 kg Feingold = GM. 5 000 000. Stücke zu GM. 5000, 2000, 1000, 500 u. 100. Zs. 1./4. u. 1./10. Kündig. frühestens per 30./9. 1932. Rückzahl. muss bis zum 30./9. 1955 beendet sein. Kurs Ende 1927—1929: In Dresden: 91, 85, 82%; in Berlin: 92, 85.75, 83%. In Dresden im Febr. 1927, in Berlin im März 1927 zugel.

**7% Goldhyp.-Pfandbriefe Reihe III** von 1927: 2508.94 kg Feingold = GM. 7 000 000. Stücke zu GM. 5000, 2000, 1000, 500 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Kündig. frühestens zum 30./6. 1932. Rückzahl. muss bis 30./6. 1958 beendet sein. In Berlin im März 1927 zugelassen. Kurs Ende 1927—1929: 93, 85.75, 83%. In Dresden im Febr. 1928 zugelassen. Kurs Ende 1928 bis 1929: 85, 82%.

**7% Goldhyp.-Pfandbriefe Reihe IV** von 1927: 3584.2 kg Feingold = GM. 10 000 000. Stücke zu GM. 5000, 2000, 1000, 500 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Kündig. frühestens zum 2./1. 1933. Rückzahl. muss bis 2./1. 1955 beendet sein. In Berlin im Sept. 1927 zugelassen. Kurs Ende 1927—1929: 93, 86.25, 83.50%. In Dresden im Febr. 1928 zugelassen. Kurs Ende 1928—1929: 85, 83%.

**6% Goldhyp.-Pfandbriefe Reihe I** von 1927: 1792.1 kg Feingold = GM. 5 000 000. Stücke zu GM. 5000, 2000, 1000, 500 u. 100. Zs. 1./4. u. 1./10. Kündig. frühestens per 30./9. 1932. Rückzahl. muss bis zum 30./9. 1955 beendet sein. Kurs Ende 1927—1929: In Dresden: 89, 82.90, 77%; in Berlin: 89, 82.90, 78%. In Dresden im Febr. 1927, in Berlin im März 1927 zugelassen.

**8% Goldkommunalobligationen Reihe I** von 1928: 1792.1 kg Feingold = GM. 5 000 000. Stücke zu GM. 5000, 2000, 1000, 500 u. 100. Zs. 1./4. u. 1./10. Kündig. frühestens zum 30./9. 1932. Rückzahl. muss bis zum 30./9. 1955 beendet sein. Kurs Ende 1928—1929: In Berlin: 94.50, 91.50%; in Dresden: 94.50, 92%. Zulass. in Berlin im Juli 1928, in Dresden im August 1928.

**8% Goldkommunalobligationen Reihe II** von 1930: 1792.1 kg Feingold = GM. 5 000 000. Stücke zu GM. 5000, 2000, 1000, 500 u. 100. Zs. 1./1. u. 1./7. Künd. frühestens zum 1./7. 1935. Rückzahlung muss bis 1./7. 1958 beendet sein. Kurs: Zulassung in Berlin, Dresden u. Chemnitz im März 1930.

**6% Goldkommunalobligationen Reihe I** von 1927: 1792.1 kg Feingold = GM. 5 000 000. Stücke zu GM. 5000, 2000, 1000, 500 u. 100. Zs. 1./4. u. 1./10. Kündig. früh. per 31./3. 1933. Rückzahlung muss bis zum 31./3. 1953 beendet sein. Kurs Ende 1927—1929: In Dresden: 88, 82, 77%; in Berlin: 88, 82.25, 77.25%. In Dresden im Febr. 1927, in Berlin im März 1927 zugelassen.

**Umlauf am 31. Dez. 1929:** Goldhyp.-Pfandbriefe: 4½% Reihe I (Mobilisierungspfandbr.) GM. 2 803 200, 4½% Reihe II (Liquidationspfandbr.) GM. 7 838 540, 6% Reihe I (Goldpfandbriefe) GM. 714 000, 7% Reihe I do. GM. 4 297 600, 7% Reihe II do. GM. 4 425 400, 7% Reihe III do. GM. 6 205 500, 7% Reihe IV do. GM. 967 700, 8% Reihe I do. GM. 2 732 200, 8% Reihe II do.